

SG Hochwinkl / Wildenranna – SG Thyrnau/Kellberg 3:2

Unsere 1. Mannschaft begann gut und hatte in den ersten Minuten durch Daniel Ritzer eine gute Chance, sein Schuss landete allerdings direkt in den Armen des Torwarts. Kurz darauf reklamierte Hochwinkl/Wildenranna auf Handelfmeter, doch der Pfiff des Schiedsrichters blieb aus.

Daniel Ritzer erzielte dann den verdienten Führungstreffer. Der Torhüter war etwas zu weit aus seinem Kasten herausen und Daniels Schuss ging über ihn hinweg ins Tor. Hochwinkl/Wildenranna monierte Abseits, allerdings war Daniel ganz klar noch hinter seinem Gegenspieler.

Thyrnau/Kellberg hatte sich diese Halbzeitführung verdient, von den Gästen kam zu wenig.

Ein anderes Bild in der 2. Halbzeit. Die Heimelf von Hochwinkl / Wildenranna ist mitten im Abstiegskampf und wollte dieses Spiel unbedingt gewinnen. Gleich zu Beginn der 2. Hälfte ein Pfostenschuss der heimischen SG. Toni Schiermeier und Fabian Höfl mussten innerhalb einer Minute verletzungsbedingt ausgewechselt werden, wohl ein Knacks für uns in dieser Partie.

Nur kurz darauf der verdiente Ausgleich, das Tor fiel ähnlich wie der Führungstreffer unserer Elf. Thyrnau/Kellberg überstand die Drangphase der Heimmannschaft und erzielte ein paar Minuten später sogar die 1:2 Führung. Ein gefährlicher Freistoß-Aufsetzer von Markus Weiß rutschte dem Heimtorhüter durch die Hosenträger und Daniel Ritzer war zur Stelle, er konnte den Ball problemlos ins Tor schießen.

Wer nun dachte, Hochwinkl/Wildenranna gab sich auf, der irrte. Einen Eckstoß unterlief Torhüter Christoph Gabriel (er schrie noch „Tormann“) und der Gegenspieler war komplett frei, so dass er zum 2:2 Ausgleich einköpfen konnte. Drei Minuten vor Schluss erzielte Hochwinkl/Wildenranna den viel umjubelten Siegestreffer.

Fazit: Wichtige Punkte für Hochwinkl/Wildenranna und eine schlechte 2. Hälfte unserer Mannschaft. Keiner wollte mehr so richtig, keiner nahm das Heft in die Hand.

**SG Hochwinkl / Wildenranna III – SG Thyrnau/Kellberg
II 2:2**

Unsere 2. Mannschaft zeigte sich verbessert und kassierte den Ausgleich erst in der letzten Minute durch einen Handelfmeter.

Torschützen: Gerhard Stockbauer und Manuel Heindl